

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:520799-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Pockau-Lengefeld: Landschaftsgärtnerische Arbeiten  
2020/S 213-520799**

**Auftragsbekanntmachung**

**Bauftrag**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Betrieb Freiburger Mulde/  
Zschopau

Postanschrift: Rauenstein 6A

Ort: Pockau-Lengefeld

NUTS-Code: DED42 Erzgebirgskreis

Postleitzahl: 09514

Land: Deutschland

E-Mail: [Betrieb.FMZ@ltv.sachsen.de](mailto:Betrieb.FMZ@ltv.sachsen.de)

Telefon: +49 37367-310-0

Fax: +49 37367-310-130

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.talsperren-sachsen.de](http://www.talsperren-sachsen.de)

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2326392/zustellweg-auswaehlen>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.evergabe.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Einrichtung des öffentlichen Rechts

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Umwelt

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Hochwasserschutzmaßnahmen an der Flöha in Olbernhau -VGE 1-2-4\_ Ersatzpflanzungen

Referenznummer der Bekanntmachung: FMZ-2020-84

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

**II.1.3) Art des Auftrags**

Bauftrag

**II.1.4) Kurze Beschreibung:**

- Pflanzung von Sträuchern/Heistern an 2 Standorten in der Ortslage Olbernhau,
- Pflanzung von Bäumen an 4 Standorten in der Ortslage Olbernhau,
- Sicherung der Pflanzung gegen Wildverbiss mit Wildschutzzaun,
- Einjährige Fertigstellungspflege und zweijährige Entwicklungspflege.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Angebote sind nur für die gemeinsame Abgabe aller 3 Lose zugelassen. Die Angebotswertung erfolgt über alle Lose, d. h. der in Summe über alle Lose, der wirtschaftlichste Bieter erhält den Zuschlag für alle 3 Lose.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Ersatzpflanzungen im Abschnitt 1

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED42 Erzgebirgskreis

Hauptort der Ausführung:

Olbernhau

DEUTSCHLAND

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Ergänzung einer lückigen Allee („Pappelallee“) mit 30 Stück Zitterpappeln

Kombinierte Strauch/Heisterpflanzung auf dem Flurstück Grünthal-0-3/5 (Blechwalzwerk) auf 72 m<sup>2</sup> mit 48 Stück Gehölzen.

Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 15/03/2021

Ende: 29/10/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), FV-Reg.-Nr.102833052

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Ersatzpflanzungen im Abschnitt 2  
Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED42 Erzgebirgskreis  
Hauptort der Ausführung:  
Olbernhau  
DEUTSCHLAND

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Pflanzung von 7 Bergahorn (Alleebäume) an der Kleinneuschönberger Straße in Kleinneuschönberg und 3 Alleebäumen an der Kleinneuschönberger Straße in Reukersdorf  
Pflanzung eines Baumes (Bergahorn, Alleebaum) und 14 Sträucher in der KITA Schwalbennest, Lindenstraße 7.  
2 Linden im Stadtgebiet und 2 am Gymnasium nach Einweisung Bauüberwachung.  
Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien  
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 15/03/2021  
Ende: 29/10/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), FV-Reg.-Nr.102869052

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Ersatzpflanzungen im Abschnitt 3  
Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DED42 Erzgebirgskreis  
Hauptort der Ausführung:  
Olbernhau, DE

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Kombinierte Strauch/Heisterpflanzung auf dem Flurstück Grünthal-0-3/5 (Blechwalzwerk) auf 810 m<sup>2</sup> mit 540 Stück Gehölzen.  
Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien  
Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 15/03/2021  
Ende: 29/10/2021  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja  
Projektnummer oder -referenz:  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), FV-Reg.-Nr. 102870052

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:  
Nachweis gemäß VOB/A § 6a EU Abs.1  
Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist die Eintragung in das Berufs- und Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes mit dem Angebot vorzulegen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:  
Nachweise gemäß VOB/A § 6a EU Abs. 2a) und 2b)  
Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung  
Eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.  
Freistellungsbescheinigung zur Bauvorabzugssteuer gemäß § 48 Abs. 1 EStG.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweise gemäß VOB/A § 6a EU Abs. 3 a)

Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind.

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABI.: [2019/S 232-568041](#)

IV.2.2) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 30/11/2020

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 29/01/2021

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 30/11/2020

Ortszeit: 10:00

Ort:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Freiburger Mulde / Zschopau, Rauenstein 6A, 09514 Pockau-Lengefeld

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Bei Angeboten, die aufgrund des geprüften Angebotspreises nicht in die engere Wahl kommen, wird auf die Prüfung der Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und die damit ggf. notwendige Nachforderung von

Unterlagen verzichtet. Für diese Angebote entfällt ebenfalls die Prüfung der Eignung des Bieters sowie der Einhaltung der Anforderungen in technischer und wirtschaftlicher Hinsicht.

Auf der Grundlage des FBL 124 (Eigenerklärung zur Eignung) werden von den Bietern der engeren Wahl auf Verlangen der Vergabestelle folgende Erklärungen und Nachweise abgefordert:

- 3 Referenznachweise mit den im FBL geforderten Angaben,
- Angaben zur Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen,
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer,
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,
- Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Lohnsummen.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Leipzig

Postanschrift: Braustraße 2

Ort: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@lds.sachsen.de](mailto:vergabekammer@lds.sachsen.de)

Telefon: +49 3419771040

Fax: +49 3419771049

Internet-Adresse: <http://www.lds.sachsen.de>

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Der Antrag auf die Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens bei der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

28/10/2020